

Gewächshaus der Eisenhütte in Abentheuer

Schlagwörter: [Gewächshaus](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Abentheuer

Kreis(e): Birkenfeld (Rheinland-Pfalz)

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Gewächshaus der ehemaligen Eisenhütte in Abentheuer (2015), erhaltener Gebäudeteil
Fotograf/Urheber: Nicole Etzkorn



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2025

Das ehemalige Gewächshaus befand sich an der Rückseite der Eisenhütte. An das Gewächshaus schloss wiederrum der landwirtschaftliche Betrieb der Hütte an.

Zwischen der Eisenhütte und dem daran angeschlossenen landwirtschaftlichen Betrieb besteht seit der Entstehungszeit eine enge Verbindung, da die Eigentümer und Arbeiter der Hütte auf die landwirtschaftliche Versorgung angewiesen waren (vgl. Weber 2000, S. 342f.). Bereits der erste bekannte Lehnbrief zur Gründung der Eisenhütte verweist auf das erteilte Weiderecht für die Hüttenbetreiber und die Hüttenarbeiterchaft. Diese mussten für die Wiesen am Traunbach lediglich einen geringen Zins zahlen. Das verdeutlicht, dass die damalige Herrschaft sehr darum bemüht war, die Betreiber der Hütte sowie deren Arbeiter ausreichend zu versorgen. Nachdem Remacle de Hauzer (1663–1745) im Jahre 1699 das Eisenwerk und das zugehörige Hüttenamt übernahm, gestaltete er viele Gebäude neu und baute weitere Scheunen und Stallungen.

Vom einstigen Gewächshaus, in dem früh eigenes Gemüse angezogen wurde, steht heute nur noch das Eingangshaus. Das restliche Gewächshaus wurde Mitte des 20. Jahrhunderts abgerissen, heute steht nur noch eine Mauer. Eine Öffnung an einer Mauerseite zeugt von der innovativen Fußbodenheizung des Gebäudes. Mit dieser konnte über einen Schornstein auf der Rückseite des Gewächshauses der Boden angewärmt und somit der Ertrag gesteigert werden.

(Nicole Etzkorn, Universität Koblenz-Landau, 2016 / Freundliche Hinweise von Herrn C. Kampf, 2015)

Literatur

Böcking, Herbert W. (1962): Abentheuer. Beiträge zur Geschichte des Ortes Abentheuer und seiner Eisenhütte. Birkenfeld.

Weber, Rolf (2000): Abentheuer. Vom frühen Industriestandort zur modernen Wohngemeinde 1350-2000. Abentheuer.

Gewächshaus der Eisenhütte in Abentheuer

Schlagwörter: [Gewächshaus](#)

Straße / Hausnummer: Mühlenbergstrasse 3 a

Ort: 55767 Abentheuer

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung, mündliche Hinweise
Ortsansässiger, Ortskundiger

Historischer Zeitraum: Beginn 1701 bis 1715

Koordinate WGS84: 49° 39 9,31 N: 7° 06 1,16 O / 49,65259°N: 7,10032°O

Koordinate UTM: 32.362.881,13 m: 5.501.737,63 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.579.498,91 m: 5.502.349,36 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gewächshaus der Eisenhütte in Abentheuer“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektsicht/KLD-249687> (Abgerufen: 14. Dezember 2025)

Copyright © LVR



HESSEN



RheinlandPfalz

